

BAG überörtliche Sozialhilfe beim LWL, 48133 Münster

An die  
überörtlichen Träger der Sozialhilfe  
gemäß Verteiler

per E-Mail

**Vorsitzender**

- **Dr. Fritz Baur** -  
Tel.: 0251/591-237

**Geschäftsführer**

- **Bernd Finke** -  
Tel.: 0251/591-6530/6531  
Fax: 0251/591-6539  
E-Mail: bag@lwl.org

**Besuche:** Warendorfer Straße 26 - 28

**Briefe:** 48133 Münster

**Pakete:** Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48147 Münster

**Bankverbindung**

Konto-Inhaber: Hauptkasse des  
Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe  
WestLB AG Münster  
Konto Nr. 60129 BLZ 400 500 00

Unser Zeichen: (Bei Antwort bitte angeben)

BAGÜS-00-06 und BAGÜS-SGB XII-93-00

**BAGÜS im Internet:** [www.bagues.de](http://www.bagues.de)

21.07.2006

## Mitglieder-Info Nr. 26/2006

### **Abzweigung des Kindergeldes an den Sozialhilfeträger**

**hier: Entscheidung des Bundesfinanzhofes vom 23.02.2006 (Az.: III R 65/04)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bundesfinanzhof hat am 12.07.2006 eine Grundsatzentscheidung zur Abzweigung des Kindergeldes für ein volljähriges behindertes Kind getroffen, die ich Ihnen hiermit als Anlage zur Kenntnis gebe.

Danach ist eine Abzweigung des Kindergeldes an den Sozialhilfeträger grundsätzlich möglich – aber nicht in voller Höhe – wenn ein volljähriges behindertes Kind zu Lasten der Sozialhilfe stationär betreut wird und Kindergeldberechtigte geringe Unterhaltsleistungen erbringt (Aufwendungen für Besuche etc.). Die Familienkasse habe in einem solchen Fall im Rahmen des Ermessens zu prüfen, in welcher Höhe das Kindergeld abzuzweigen ist. In dem entschiedenen Fall hielt das Gericht ohne detaillierte Bewertung der Unterhaltsleistungen des Kindergeldberechtigten eine Abzweigung in Höhe des halben Kindergeldes für gerechtfertigt.

Mit freundlichem Gruß  
gez.: Bernd Finke